

Kapitalmarktumfeld

Aktienmärkte profitieren von robusten Konjunkturdaten. Höhenflug des Euros nach Wahlausgang zunächst gebremst.

Die Reaktion der Finanzmärkte fiel nach der Bundestagswahl trotz neuer Koalitionsfarben und dem starken Abschneiden der AfD verhalten aus. Auch jenseits der kurzen Frist sollten die Auswirkungen überschaubar bleiben. Diverse Studien belegen, dass Bundestagswahlen generell deutlich geringere Marktreaktionen nach sich ziehen als zum Beispiel Wahlen in Frankreich, Großbritannien oder auch den USA. Allerdings scheinen an den Aktienmärkten konservativ geführte Bundesregierungen in aller Regel besser aufgenommen zu werden als SPD-geführte. Als Grund hierfür wird oft eine weniger unternehmerfreundliche Wirtschaftspolitik ins Feld geführt (Arbeitsmarktengriffe, Einkommensumverteilung, höhere Staatsverschuldung), auch wenn das empirisch nicht unbedingt signifikant ist. Wie dem auch sei, rückblickend legte der DAX in den 2½ Monaten nach den Wahlerfolgen Angela Merkels in der Vergangenheit im Schnitt um über 5% zu. Weil aber die Wiederwahl Merkels schon seit längerem ebenso eingepreist gewesen sein dürfte, wie auch eine stärkere europa- und fiskalpolitische Fokussierung des neuen Kabinetts, sind wirklich nachhaltige Marktreaktionen im Sinne von anhaltenden Trendverstärkungen oder gar Neupositionierungen nicht zu erwarten.

Vielmehr haben die Aktienmärkte im September bereits im Vorfeld der Wahlen von robusten Konjunkturdaten und Unternehmensgewinnen profitiert und ihre Sommerkonsolidierung zunächst beendet. Insbesondere Europa profitierte vom zweistelligen Kursanstieg des Automobilsektors und konnte sowohl die Wall Street als auch die asiatischen Börsen übertreffen. Auch an den Zinsmärkten war der Einfluss des Wahlausgangs kaum spürbar. Das gilt zumindest für die Rendite von Bundesanleihen. Der Primärtrend bleibt unverändert moderat nach oben gerichtet. Dafür spricht das fundamentale Umfeld. Für den Fall allerdings, dass die Haltung der FDP hinsichtlich Euro-Verbleib

Griechenlands, geordnete Staatsbankrotte von Euroländern, „Opt-out“-Klauseln bei grenzüberschreitenden Finanzhilfen und eine harte Haltung bei den Defizitobergrenzen stärker zum Tragen kommt als bisher, dürften sich die Renditedifferenzen zwischen Bundesanleihen und den Staatspapieren der Südländer wieder stärker ausweiten. Bei den Wechselkursen hat der Wahlausgang den Höhenflug des Euros zunächst gebremst. Nach der rasanten Aufwertung seit Jahresbeginn ist der Euro insbesondere gegenüber dem US-Dollar in eine Seitwärtsbewegung bzw. in den Konsolidierungsmodus eingeschwenkt.

Portfolio

Der Pioneer Investments Multi Manager Best Select schloss den Berichtsmonat September mit einem Plus von knapp einem Prozent ab. Nach den verhaltenen Sommermonaten an den Börsen konnten im September Fonds mit höheren Aktien- und/oder höheren US-Gewichtungen wieder besser abschneiden, während defensivere Konzepte eher auf der Stelle traten. Als Zielfonds im Portfolio wurde der Schroders Global Multi Asset Income neu aufgenommen und im Gegenzug die Restposition im MFS Global Total Return komplett verkauft. In der Gewichtung aufgestockt wurde auch der First Eagle Amundi International. Sehr gut entwickelten sich im Berichtsmonat der JP Morgan Global Macro Opportunities (+3,9%), Pioneer Global Multi Asset (+2,9%) und Flossbach von Storch Multiple Opportunities (+2,8%), während der AB Emerging Markets Multi-Asset Portfolio einen Abschlag hinnehmen musste (-2,1%). Die im Portfolio gehaltene USD-Währungsabsicherung, die sich im Jahresverlauf bewährt hatte, wurde im September komplett aufgelöst.

Ziele und Anlagestrategie

Der Pioneer Investments Multi Manager Best Select investiert in Multi-Asset-Fonds, das heißt in Produkte, die verschiedene Anlageklassen abdecken. Durch diesen modernen Ansatz des Vermögensmanagements werden

verschiedene Märkte, Anlagekonzepte und Managerstile flexibel und breit diversifiziert in einem Fonds gebündelt. Die Zielfonds werden detailliert nach quantitativen und qualitativen Kriterien analysiert. Zu den qualitativen Kriterien zählen unter anderem ein stringenter, nachvollziehbarer Investmentprozess, ein integriertes Risikomanagement, die Erfahrung und Fähigkeiten des Fondsmanagements oder auch das bisherige Verhalten in schwierigen Marktphasen. Dabei werden die Ergebnisse der Zielfonds in den jeweiligen Marktphasen ständig überwacht, um bei möglichen Performance-Schwächen eines Zielfonds reagieren zu können. Die Investmentstrategie verfolgt das Ziel, einen langfristigen Kapitalzuwachs bei vertretbaren Wertschwankungen zu erwirtschaften.

Stand: 30.09.2017. **Diese Unterlage ist nur für Vertriebspartner von Amundi Asset Management und nicht zur öffentlichen Verbreitung bestimmt.** Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts an unberechtigte Dritte, z.B. Personen außerhalb der Firma des Vertriebspartners, sind unzulässig. **Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung einer Anlage.** Soweit nicht anders angegeben, beruhen die in diesem Dokument enthaltenen Ansichten auf Recherchen, Berechnungen und Informationen von Amundi Asset Management. Diese Ansichten können sich jederzeit ändern, abhängig von wirtschaftlichen und anderen Rahmenbedingungen. Sämtliche Rechte sind vorbehalten. Alle hier geäußerten Meinungen beruhen auf heutigen Einschätzungen und können sich ohne Vorankündigung ändern. Es gibt keine Gewähr, dass sich Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden. Investitionen beinhalten gewisse Risiken, darunter politische und währungsbedingte Risiken. Die Rendite und der Wert der zugrunde liegenden Anlage sind Schwankungen unterworfen. Dies kann zum vollständigen Verlust des investierten Kapitals führen. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt aufmerksam, bevor Sie investieren. Die Anteile des Fonds dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika oder einem ihrer Territorien oder Besitzungen gemäß deren Rechtsprechung oder an US-Personen bzw. zugunsten von US-Personen nicht zum Kauf angeboten werden. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen in den USA nicht verbreitet werden. Die Verbreitung und/oder Veröffentlichung dieses Dokuments sowie das Angebot oder der Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist kein Verkaufsprospekt und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Anteilen dar. Der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen, die für den Anteilswerb allein maßgeblich sind, sind als Druckstücke kostenlos in Deutschland erhältlich bei der Amundi Deutschland GmbH, Arnulfstraße 124 - 126, D-80636 München, Tel.: +49 (0)800 888-1928, Fax: +49 (0)800 777-1928. Der Pioneer Investments Multi Manager Best Select ist ein OGAW-Sondervermögen, aufgelegt nach deutschem Recht von der Amundi Deutschland GmbH.